

Herren II Herbstmeister in der Kreisklasse I

Eichstätt (rbm) Am vorletzten Spieltag und im letzten Heimspiel der Vorrunde in der Kreisklasse I empfingen die Mannen um Gerhard Fischer den KC Oberstimm und holten mit einem ungefährdeten 2684:2636-Sieg vorzeitig die Herbstmeisterschaft. Nach einem etwas holprigen Start von Steve Müller gegen Wolfgang Falkenburger fand dieser immer besser zu seinem gewohnten Spiel holte die Miesen von Durchgang eins bei 438:440 fast wieder zurück. Christian Spiegel, der es mit Josef Warga zu tun bekam, zeigte erst ab dem Abräumen seine Klasse und beherrschte jederzeit seinen Kontrahenten und überzeugte mit zwei konstanten Abschnitten bei 470:428. Im Zusammenschluss gaben sich die Hausherren keine Blöße und brachten ihre Farben mit 40 Holz in Front. Im Mittelabschnitt betraten Mannschaftsführer Gerhard Fischer und Dieter Niefnecker gegen Christian und Thomas Mayr die Bahnen. Wie schon ihre Vorstreiter waren die Domstädter allzeit Herr der Lage und ließen die Gäste zu keiner Zeit in das Spiel zurückfinden. Fischer setzte sich mit guten 444:432 durch, denen Niefnecker mit dem Tagesbestwert und sehr guten 472:426 weitere Plus-hölzer für die Altmühltaler hinzufügte. Mit einem beruhigenden und hohen Polster von nun 98 Holz gingen Roland Pfister und Stefan Spiegel gegen Christian Winter und Robert Szeili an den Start. Mit ungewohnten Schwächen brachten die Hausherren die Gäste immer mehr zurück in die Partie, konnten jedoch immer wieder durch einzelne Nadelstiche die Gegner auf Distanz halten, spielten den Vorsprung schlussendlich sicher nach Hause und legten den nie gefährdeten Sieg in trockene Tücher. Bei noch einem ausstehenden Spiel, der jetzigen Punktgleichheit mit dem zweiten SKC Burgheim bei einem Spiel weniger und dem Vorteil im direkten Vergleich ist den Herren II die Herbstmeisterschaft in der Kreisklasse I nicht mehr zu nehmen. Nun gilt es, sich nicht auf den Lorbeeren auszuruhen, sondern weiter nach vorne zu blicken, damit das letzte Hinrundenspiel beim TSC-SKC Baar-Ebenhausen IV und das erste Rückrundenmatch gegen den SK Lenting 2 erfolgreich bestritten werden kann, bevor es am 17.12.2011 zum sogenannten Spiel des Jahres im Kreispokal gegen die Herren I um den Einzug in die dritte Runde geht.

Herren III kommen weiter nicht in Tritt

Eichstätt (rbm) Am vorletzten Spieltag in der Kreisklasse AI traten auf den DjK-Bahnen die Herren III gegen die zweite Mannschaft vom KC Pöttmes an und verloren klar mit 2517:2609. Vom Start weg glitt den Gastgebern das Spiel völlig aus den Händen und somit sorgten Robert Thaller und Richard Gabler gegen Thomas Mittelhammer und Werner Drexler ungewollt bereits für die Vorentscheidung. Bereits in Durchgang eins wuchs und wuchs der Rückstand stetig an und im Zusammenschluss mussten sich Thaller und Gabler bei 406:468 und 401:446 deutlich und klar geschlagen geben. Mit bereits angewachsenen Miesen von 107 Holz betrat Eichstätts Mittelachse Franz Pfister und der wieder fast genesene Christian Walz gegen Maximilian Pätzig und Dieter Ehleider die Bahnen. Beide Gäste ließen es im Gegensatz zu ihren Vorstreitern wesentlich ruhiger angehen, doch die beiden Hausherren Pfister und Walz konnten dies nicht zu ihrem Vorteil ausnutzen und mussten sogar bei 415:410 und 393:399 ein weiteres Hölzchen abgeben. Mit den 108 Holz Rückstand im Rücken machten sich im Schlussdrittel Bernhard Micki und Mannschaftsführer Alexander Walz gegen Manfred Gmelch und Helmut Hasenfratz ans Werk. Beide Gastgeber gaben von Beginn an Gas und überzeugten mit gutem Kegelsport, jedoch die angewachsenen Schlechten waren uneinholbar. Micki überzeugte als bester Eichstätter mit sehr guten 456, hatte jedoch trotzdem etwas das Nachsehen, da ihm sein Kontrahent 462 gegensetzte. Besser erging es dem Kapitän Walz, der mit überzeugendem Spiel den Kampf bei guten 446:424 abschloss. Mit nun 2:12 Punkten aus sieben Spielen stehen die Herren III weit hinter ihren Ansprüchen und Erwartungen und belegen nur aufgrund des besseren Schnitts den vorletzten Tabellenplatz in der Kreisklasse AI.

Herren IV kommen ordentlich unter die Räder

Ingolstadt (rbm) Am vorletzten Spieltag der Kreisklasse CII führte es die Mannen um Kapitän Markus Spiegel zur dritten Mannschaft des TSV Ingolstadt Nord und kamen bei der 1421:1643-Niederlage ordentlich unter die Räder. Von den ersten Kugeln ab kamen die Domstädter ins Hintertreffen, da Jugendspieler Martin Kundinger und Franz-Xaver Dirr ihren Gegnern Christian Hammer und Alfred Katschke zu keiner Zeit folgen konnten und mit 303:392 und 370:407 klar unterlagen. Mit einem bereits angewachsenen Rückstand auf 126 Holz bekam es Eichstätts Schlusshälfte Markus Spiegel und Wolfgang Bamberger mit den Hausherren Michael Roth und Klaus Beier zu tun. Wie schon ihre Vorstreiter hatten auch in der zweiten Spielhälfte die Gastgeber das Sagen auf der Bahn, ließen die Domstädter zu keiner Zeit in das Spiel finden und brachten mit 379:448 und 369:396 den Sieg in trockene Tücher und souverän nach Hause. Mit der zweiten Niederlage in sechs Spielen stehen die Mannen um Markus Spiegel mit 8:4 Punkten weiter im Soll und können im nächsten und letzten Spiel der Vorrunde zuhause gegen den SK Lenting IV mit einem Sieg die Vize-Herbstmeisterschaft klarmachen.

Jugend BI verliert gegen KC Karlshuld I

Eichstätt (rbm) Beim Duell der bis dato punktlosen Mannschaften der Kreisklasse BI empfing die Jugend BI die Gäste vom KC Karlshuld I und mussten sich mit 802:845 geschlagen geben. Vom Start weg gaben die Gäste aus dem Moos den Takt vor und gingen klar in Führung, da Pia Weisheit gegen Franziska Ade mit 243:369 klar das Nachsehen hatte. Besser machte es ihr Mannschaftskollege Johannes Schlund gegen Fabian Groß, der mit 249:173 einige Hölzer zugunsten der Gastgeber zurückholte. Mit einem Rückstand von 50 Holz betraten Tanja Schlund und Carmen Reil die Bahnen. Beide zeigten schönen Kegelsport und schenkten sich nicht viel. Schlussendlich hatte Schlund bei 310:303 die Nase vorne, was jedoch nicht mehr zum Drehen der Partie reichte.

Jugend BII unterliegt bei Stepperg I

Stepperg (rbm) Am dritten Spieltag in der Kreisklasse BII führte es die Jugend BII zum KV Stepperg I und hatten bei 865:925 das Nachsehen. Vom Start weg übernahmen die Hausherren Katharina Peschke und Manuel Hell das Kommando und ließen die Altmühltaler Thomas Kundinger und Luis Hausmann nicht in das Spiel finden. Kundinger musste sich nach den beiden Durchgängen klar mit 249:327 geschlagen geben. Hausmann überzeugte mit gutem Kegelspiel und hielt mit 315:292 den Rückstand in Grenzen. Den Schlussakt des Kampfes absolvierten Malte Kuhlmann und Florian Bruszt. Beide schenkten sich im Verlauf des Spiels nicht viel und nach den beiden spannenden Durchgängen hatte der Gegner bei 301:306 knapp die Nase vorn.